

Protokoll der Jahreshauptversammlung
des Schülerwassersportvereins
am Hans-Geiger-Gymnasium
seit 1976 e.V.

Datum: 05.12.03, 13.45-15.35 Uhr

Teilnehmer: Teilnehmerliste (Anlage 1)

Anwesende Vorstandsmitglieder: Lars Mühlenberend (1.Vorsitzender)
Siar Rahimsay (2. Vorsitzender)
Jan Holzhüter (Kassenwart)
Helge Eberhardt (Paddelwart)
Britta Morgenstern (Ruderwartin)
Julia Schröter (Schriftwartin)

TOP 1:

Nach freundlicher Begrüßung stellte der erste Vorsitzende, Lars Mühlenberend, fest, dass die Jahreshauptversammlung satzungsgemäß und fristgerecht einberufen wurde und somit auch beschlussfähig ist.

TOP 2:

Zu Beginn dieser JHV wurden einige Ehrungen vollzogen. Geehrt wurden zum ersten Mal die Sieger in den Fahrtenwettbewerben (Rudern & Paddeln: Malte Wiediger, Segeln: Siar Rahimsay) und Roland Giese für die 25-jährige Mitgliedschaft im Verein.

TOP 3:

Zuerst bekamen alle Anwesenden einen Einblick in das vergangene Jahr:

- Am 16.01.03 fand der traditionelle Kegelabend im Haus des Sports statt.
- Im März des Jahres wurde ein Infobrett gegenüber der Cafeteria des HGGs eingerichtet, auf welchem aktuelle Meldungen des Vereins ausgehängt werden sollen.
- Am 25.04.03 war dieses Jahr, verbunden mit dem Aufräumtag, der Saisonstart.
- Der Verein schloss eine Zusatzversicherung für Nichtmitglieder ab, da diese nach den neuen Versicherungsbestimmungen (ab dem 01.01.03) nicht mehr versichert waren. Daher konnten diese in den ersten drei Wochen der Saison nicht am Wassersport teilnehmen.
- Herr Löge übernahm nach dem Weggang von Oliver Hoffmann die Opti-AG.
- Am 05.04.03 fand unter leider nur geringer Beteiligung ein erster Reparaturtag statt.
- Vom 24.05.-31.05.03 veranstaltete der SWV eine Wanderfahrt nach Norwegen.
- Am 26.06.03 fand der Wassersporttag statt.
- Vor den Sommerferien bestanden mehrere Mitglieder ihre Bootsführerprüfungen.

- Erstmals wurde auch eine Wassersport AG in den Sommerferien angeboten, welche aber dieses Jahr nur mäßig besucht wurde, was vor allem auf mangelnde Werbung zurückzuführen war. Im nächsten Jahr soll dieses Angebot wieder bestehen.
- Der Sextanerwassersporttag fand am 16.08.03 statt.
- Die Leitung der 420-er AG übernahm Herr Katscher, der als neuer Lehrer ans HGG kam.
- Walter und Martha Dörfler übernahmen die Betreuung der Solisten.
- Am 14.09.03 veranstaltete der Verein einen Familienwassersporttag (ehemals Elternwassersporttag).
- Ab Mitte September des Jahres waren wieder seit langem fünf 420-er (bedingt) einsatzbereit. Leider sind die Großbäume von Spica und Wega unauffindbar.
- Vor dem Bootshaus wurde auch ein Grillplatz errichtet und am 14.09.03 eingeweiht. Er steht nun allen Mitgliedern des Vereins zur Verfügung.
- Der Wassersportordnung wurde ein 10. Abschnitt hinzugefügt (Anlage 2)
- Die Saison 02/03 endete am 26.09.03 mit dem Aufräumtag.

Leider schaffte es der Verein in diesem Jahr nicht,...

- ...neue Paddelstellagen zu errichten, welches deshalb im kommenden Frühjahr nachgeholt werden muss.
- ...die geplante Wikingertour durchzuführen, welche mangels Interesse ausfiel.

Der Verein begrüßte in diesem Jahr als neue Mitglieder:

Paul Aghamiri, Nino Annighöfer, André Bigott, Sabrina Brehmer, Liza Happe, Thomas Katscher, Bernd Kütter, Reiner Löge, Markus Pelz, Marietheres Reinke, Christian Schmidt, Christian Schroeder, Frédéric Schwittlich, Christoph Teller und Jenny Voß

Verlassen hat den Verein in diesem Jahr kein Mitglied, so dass die Mitgliederzahl auf 63 (inkl. Familienmitglieder) angestiegen ist.

Nun kamen wir zur Übersicht über die stattgefunden Fahrten der Saison 2002/03:

Der Paddelbereich war dabei am stärksten vertreten, aber auch den Segelbereich verzeichnete steigende Zahlen. Lediglich im Ruderbereich fanden dieses mal kaum Fahrten statt, welches auch mit den schlechten Teilnehmerzahlen der AG zusammenhängt. Allgemein war es aber die höchste Fahrtenzahl seit 1998. Genaueres dazu ist der Liste im Anhang zu entnehmen (Anlage 3).

Hernach gab der Kassenwart seinen Bericht ab. Einige Beiträge stehen zwar noch aus, da es aber in dieser Saison keine größeren Ausgaben gab, ist eine positive Entwicklung zu vermerken. Genaueres hierzu ist wiederum im Anhang zu finden (Anlage 4).

Im kommenden Jahr können diese Gelder möglicherweise mit kräftiger Unterstützung des HGGs zum Erwerb eines neuen 420-ers verwendet werden. Auch sollen zwei Segelsätze für die 420-er angeschafft werden.

Außerdem wird in der kommenden Saison erneut über die eventuelle Anschaffung eines neuen Sicherungsbootes beraten werden.

TOP 4:

Nach dem Geschäftsbericht des Vorstandes folgte der Bericht des Kassenprüfers. Dabei sind keine Unstimmigkeiten aufgetreten. Ein Auszug liegt als Anlage dem Protokoll im Anhang bei (Anlage 4).

TOP 5:

Hernach wurde der Antrag auf Entlastung des Vorstandes gestellt.

Die Abstimmung erfolgte offen und war einstimmig. Damit ist der Vorstand laut Satzung entlastet.

TOP 6:

Alle Neuwahlen fanden geheim statt:

1. Vorsitzender:	Lars Mühlenberend	ja: 16	nein: 0	Ent.: 0
2. Vorsitzender:	Siar Rahimsay	ja: 16	nein: 0	Ent.: 0
Kassenwart:	Jan Holzhüter	ja: 16	nein: 0	Ent.: 0
Schriftwartin:	Julia Schröter	ja: 15	nein: 0	Ent.: 1
Paddelwart:	Helge Eberhardt	ja: 16	nein: 0	Ent.: 0
Ruderwartin:	Britta Morgenstern	ja: 16	nein: 0	Ent.: 0
Segelwart:	Siar Rahimsay	ja: 16	nein: 0	Ent.: 0

(siehe auch Anlage 5)

Folgende Wahlen fanden offen, d.h. durch Handzeichen statt:

Hallenwart:	Frank Ziegler	ja: 16	nein: 0	Ent.: 0
Kassenprüfer:	Malte Wiediger, Walter Dörfler			

Die gewählten nahmen die Wahl an.

TOP 7:

Es wurde mit ja:16, nein: 0 und Ent.:0 beschlossen, die Beiträge wie im Vorjahr zu belassen:

Orientierungsstufe:	15,00 €'
Jugendliche:	30,00 €'
Erwachsene:	45,00 €'
Familienbeiträge:	75,00 €'
Bootsunterstellung:	60,00 €'

TOP 8:

Der Vorstand schlug vor, den Beschluss der beantragten Satzungsänderung, sofern keine weiteren Eintragungen in das Vereinsregister vorzunehmen sind, auf die Jahreshauptversammlung 2004 zu verschieben, um auf diese Weise den Kostenaufwand einer Eintragung ins Vereinsregister zu entgehen.

Dieser Vorschlag wurde einstimmig angenommen und somit ist die Abstimmung darüber auf das kommende Jahr verschoben (Anlage 6).

TOP 9:

Vor einigen Jahren wurde das Bootsbetreuerwesen des Vereins wegen zunehmender Probleme abgeschafft. Auf dieser JHV wurde beraten, ob dieses nicht in veränderter Form erneut eingeführt werden sollte.

Es ergab sich folgender Konsens: Die Bootsbetreuer werden wieder eingeführt, wobei der Segelwart als übergeordnete Person fungieren soll, da es sich nur als Gewinn herausstellen kann. Das Amt des Betreuers ist aber nicht mehr automatisch mit einer Schlüsselvergabe verbunden.

Der Vorstand des Vereins wird nächstes Jahr qualifizierte Personen in das Amt einsetzen.

TOP 10:

Folgende Termine und Projekte wurden für das kommende Jahr geplant:

- Mitte Januar 2004	Kegelabend im Haus des Sports
- Frühjahr 2004	Rettungsschwimmerausbildung
- Anfang der Saison	Aufräumtag
- 20.05.-29.05.2004	Norwegentour
- Ende der Sommerferien 2004	Auslandspaddeltour
- Nach den Sommerferien	Wochenendtour der AGs
- Während der Saison	drei Wassersporttage (WST, SWST, FWST)
- Ende der Saison	Aufräumtag

TOP 11:

a) Reparaturdienste:

Alle AG-Teilnehmer werden zunächst zu zwei Reparatursätzen verpflichtet.

b) Weiteres Vorgehen mit „Alcor“:

Im nächsten Jahr soll das Boot von dem Bootsbetreuer und einem Bootsbauer, welcher dieses Jahr als neues Mitglied im Verein begrüßt werden durfte, genauer betrachtet und das Kosten-Nutzen-Verhältnis festgestellt werden, bevor über ein weiteres Vorgehen beraten wird.

c) Reparaturen am Hallendach:

Die Oberlichter des Hallendaches sind erneut undicht. Über ein weiteres Vorgehen wird im Frühjahr gesprochen werden.

d) Reparaturen am Bootssteg:

Ein Teil der Holzleiste des Steges ist in der vergangenen Saison beschädigt worden. Dieser Schaden soll zu Beginn der kommenden Saison behoben werden. Auch werden die versenkten Augen mit festeren Tauen versehen und die Klampen neu eingesetzt werden.

e) Führung des Fahrtenbuches:

Da es in der vergangenen Zeit häufiger zu ungenauen Eintragungen in den Fahrtenbüchern und somit auch zu Schwierigkeiten bei deren Auswertung kam, wurde nochmals eine genaue Einführung in die Eintragung von Fahrten gegeben. Auch sollen zu Beginn der kommenden Saison die AG-Leiter darüber informiert werden.

- f) Schadensablaufplan:
In der letzten Saison wurde ein Plan erstellt, dem im Schadensfall Folge geleistet werden soll. Er wurde besprochen und hängt außerdem im Bootshaus aus (Anlage 7).
- g) Versicherungsschutz von Privatfahrten:
Privatfahrten sind nur versichert, wenn diese vom Vorstand angeordnet sind, einen sportlichen Charakter haben und vor der Fahrt ins Vereinsfahrtenbuch eingetragen wurden. Gerade der erste Punkt stellt aber im SWV ein größeres Problem dar. In Zukunft soll die Möglichkeit bestehen, diese im Internet auch kurzfristiger anzumelden, so dass diese auch schnell vom Vorstand angeordnet werden können. Es muss aber gesagt werden, dass der Verein sich damit in einer Grauzone des Versicherungsschutzes bewegt. Generell sei aber nochmals betont, dass alle Privatfahrten von Seiten des Vereins nicht versichert sind.
- h) Von schulischer Seite:
Im nächsten Jahr werden im Leistungskurs Sport einige Unterrichtsstunden den Wassersport als Thema haben, so dass die Schüler sich dann im Abitur entweder in Schwimmen oder in Wassersport prüfen lassen können.
- i) Ehemalige:
Im nächsten Jahr ist eine Paddeltour für Ehemalige angedacht. Allgemein zeigt sich schon reges Interesse. Dieses wird sich hoffentlich in den nächsten Jahren zu einem festeren Kern (Ehemaligensparte) entwickeln.

Schriftwartin